Vom Fischkutter bis zum Atlantik-Liner: Attraktive Spielschiffe aus Metall

Das Besondere an diesem Spielschiff ist sein Material: Metall. Die Idee von Designer und Hersteller war, ein Spielgerät anzubieten, das den Namen "Schiff" verdient und gleichermaßen die Erwartungen von Kindern, Planern und Wartungsfachleuten erfüllt. Das Metallschiff kann in eine Hafen- oder Flusslandschaft integriert werden und mit passenden Zugängen wie Stegen, Brücken oder Netzen kombiniert werden.

Die Produktionstechniken sind an den professionellen Schiffsbau angelehnt. Die Ausstattungselemente – bevorzugt aus Holz – wie Aufstiege, Decksplanken und Steuerhaus tragen zur freundlichen Spielatmosphäre bei. Der Rumpf ist unten offen und besteht aus modularen Elementen, aus denen verschiedene Schiffstypen zusammengestellt werden können. So entstehen neben der Grundversion ("Spielschiff Sand") durch Veränderungen an den Aufbauten oder durch Verwendung spezieller Accessoires markante Schiffstypen wie beispielsweise ein Atlantik-Liner, ein Mississippi-Raddampfer, ein Fischkutter, ein Fahrrinnenbagger oder ein Feuerlöschboot.

Montage und Aufbau gestalten sich dabei einfach und wenig zeitintensiv: Das Schiff wird auf einem Tieflader (70 Zentimeter Aufliegerhöhe) in einem Stück angeliefert. Es wird mit einem Kran abgeladen und auf tragfähigem Untergrund abgesetzt. Lediglich der Mast und die Sandtransportanlage benötigen die üblichen konstruktiven Fundamente. Fallschutz ist Sand oder Perlkies. Die gesamte Schiffsmontage kann an einem Tag durchgeführt werden.

Information:  
Richter Spielgeräte GmbH,   
Simsseestraße 29, 83112 Frasdorf,   
Tel.: (0 80 52) 17 98 - 0,   
Fax: (0 80 52) 41 80,  
E-Mail: info@richter-spielgeraete.de,  
Internet: www.richter-spielgeraete.de